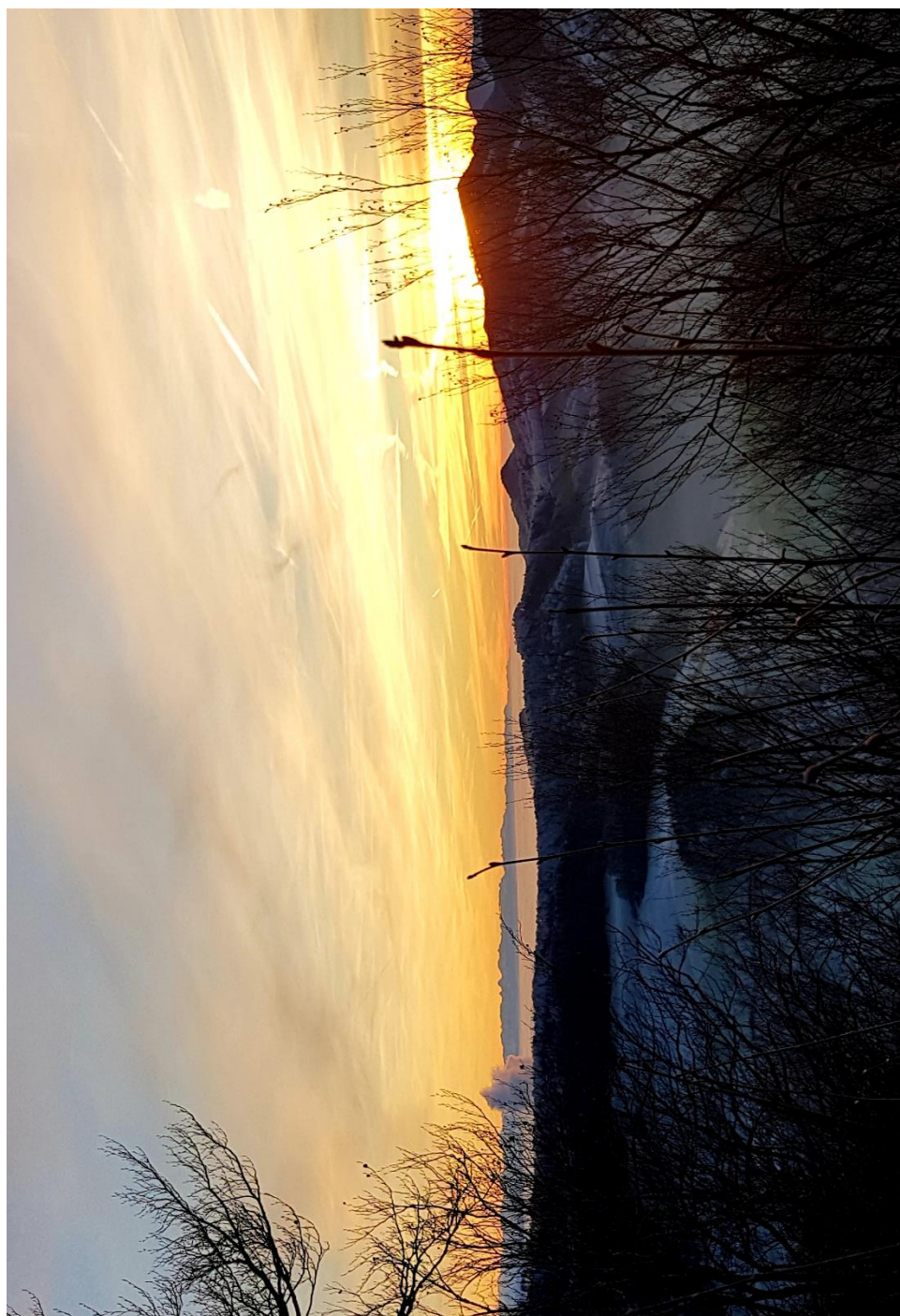


Gemeindeversammlung Freitag, 22. November 2019



im Gemeindehaus Densbüren

19.30 Uhr Ortsbürgergemeindeversammlung

20.00 Uhr Einwohnergemeindeversammlung

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Wintergemeindeversammlung ein.

Die Details zu den Vorlagen können Sie den nachfolgenden Seiten entnehmen.
Mit Ihrer Teilnahme an der Gemeindeversammlung beteiligen Sie sich aktiv am
Dorfgeschehen und unterstützen so ein lebendiges Gemeinwesen.

Der Stimmrechtsausweis auf der Rückseite dieses Heftes ist am Eingang zum
Versammlungslokal abzugeben.

Ihr Gemeinderat

Traktandenliste

Ortsbürgergemeinde

1. Protokoll vom 7. Juni 2019
2. Budget 2020
3. Verschiedenes und Umfrage

Einwohnergemeinde

1. Protokolle vom 7. Juni 2019 und vom 25. September 2019
2. Kreditantrag Belagsersatz Zelgweg in Asp; CHF 55'000.00
3. Kreditantrag Sanierung Alte Schutti im Tal; CHF 643'500.00
4. Kreditantrag Neubeschaffung Mehrzweckfahrzeug für die Feuerwehr;
CHF 107'000.00
5. Budget 2020 inkl. Spezialfinanzierungen mit einem Steuerfuss von 117%
6. Verschiedenes und Umfrage

Aktenauflage

Die Protokolle der Versammlungen vom 7. Juni 2019 und 25. September 2019 sowie die Akten der Einwohner-und Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2019 sind ab 8. November 2019 während den ordentlichen Bürostunden bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme aufgelegt oder können teilweise (Budget) unter www.densbueren.ch heruntergeladen werden.

Ortsbürgergemeinde

Traktandum 1

Protokoll vom 7. Juni 2019

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2019 liegt zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten am Schalter der Gemeindekanzlei auf und wird zur Annahme empfohlen.

Antrag

Zustimmung zum Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2019.

Budget 2020

Allgemeines

Das Budget 2020 der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 18'100.00** ab.

Erfolgsrechnung

- 3290.3111.00 Erneuerung von Sitzbänken im Gemeindegebiet Densbüren.
- 8200.4450.00 Zinsertrag aus Darlehen an PGD AG (Stieracher).
- 8200.4632.00 Der Forstbetrieb Jura sieht im Budget 2020 einen Betriebsgewinn vor, der aufgrund des Berechnungsschlüssels verteilt wird.
- 9610.3409.02 Der Forstreservefonds wurde im Rechnungsjahr 2019 aufgehoben. Die Verzinsung fällt aus diesen Grund weg.
- 9610.4401.00 Das Kontokorrentkonto mit der Einwohnergemeinde wurde im Jahr 2019 aufgehoben. Die Ortsbürgergemeinde hat ein eigenes Bankkonto.
- 9610.4451.00 Dividende der Raurica Waldholz AG.

Investitionsrechnung

- 8200.5620.00 Anteil Ortsbürgergemeinde Densbüren für die Anschaffung des Forstschleppers.

Antrag

Das Budget 2020 der Ortsbürgergemeinde sei zu genehmigen.

Traktandum 3

Verschiedenes und Umfrage

Densbüren, 14. Oktober 2019

GEMEINDERAT DENSBÜREN

Roger Meyer
Gemeindeammann

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'RM', with a long horizontal stroke extending to the right.

Margrit Stüssi
Gemeindeschreiberin

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Stüssi', with a large initial 'M' and a trailing flourish.

Einwohnergemeinde

Traktandum 1

Protokolle vom 7. Juni 2019 und vom 25. September 2019

Die Protokolle der Einwohnergemeindeversammlungen vom 7. Juni 2019 und vom 25. September 2019 liegen zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten am Schalter der Gemeindekanzlei auf und werden zur Annahme empfohlen.

Antrag

- a) Zustimmung zum Protokoll der Einwohnergemeindeversammlungen vom 7. Juni 2019.
- b) Zustimmung zum Protokoll der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom 25. September 2019.

Kredit Antrag Belagsersatz Zelgweg in Asp; CHF 55'000.00

Der Zelgweg im Bereich der Einmündung der Zufahrt zum Föhrenhof in Asp soll in einem Teilabschnitt auf einer Länge von ca. 45 m in Beton erstellt werden. Durch die zahlreichen Einbiege- und Manövriervorgänge mit schweren Maschinen wird der bituminöse Belag in diesem Bereich mechanisch stark beansprucht, weshalb der Unterhaltsaufwand entsprechend hoch ausfällt. Eine Betonfahrbahn ist widerstandsfähiger und nachhaltiger. Der restliche Teil des Zelgwegs bleibt als Belagsweg bestehen.

Für die Ausführung der Arbeiten liegt eine Offerte der Tozzo AG Aargau in Möhlin im Betrag von CHF 52'309.14 vor.

Die kantonale Stelle hat diesem Vorhaben am 1. Juli 2019 zugestimmt und mit Datum vom 5. August 2019 liegt auch die entsprechende Baubewilligung vor.

Antrag

Der Kreditantrag Belagsersatz Zelgweg in der Höhe von CHF 55'000.00 sei zu genehmigen.

Kreditantrag Sanierung Alte Schutti im Tal; CHF 643'500.00

Die Deponie "alte Schutti" an der Kantonsstrasse K 107 in Densbüren ist im Kataster der belasteten Standorte (KBS) des Kantons Aargau unter der KBS-Nr. AA4004.0015-1 (Ablagerungsstandort) eingetragen. Der Standort liegt innerhalb der Grundwasserschutzzone (S3) des Trinkwasserpumpwerks Mülimatt. Da eine allfällige Gefährdung des Grundwassers nicht ausgeschlossen werden kann, hat die Abteilung für Umwelt (AfU) des Departements Bau, Verkehr und Umwelt die Untersuchung des Standorts mit einer hohen Dringlichkeit eingestuft.

Die Deponie wurde 2010 historisch und 2011 technisch gemäss der Verordnung über die Sanierung von belasteten Standorten untersucht. Diese Untersuchungen haben gezeigt, dass am Standort Abfälle wie Aushub, Bauschutt und Hauskehricht abgelagert wurden. Die künstlichen Auffüllungen weisen Belastungen bis Reaktorstoffqualität gemäss der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen auf. Zudem erwies sich, dass der belastete Standort grösser ist als bisher angenommen. Basierend auf den Untersuchungsergebnissen wurde der Standort von der AfU als sanierungsbedürftig beurteilt. Auslöser des Sanierungsbedarfs ist die bei Hochwasser- oder Starkregenereignissen konkrete Erosionsgefahr.

Die Pflicht zur Sanierung belasteter Standorte sowie die Kostentragung richten sich nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Umweltschutz. Dementsprechend sorgt die Abteilung Tiefbau (ATB) des Kantons, als Inhaberin des vorliegend betroffenen Standorts respektive Grundeigentümerin der Kantonsstrassen- und Bachparzellen, für die Sanierung und übernimmt die Vorfinanzierung. Die Gemeinde Densbüren hat als Verursacherin grundsätzlich die Kosten zu übernehmen, wobei sich der Bund mit 40 Prozent und der Kanton mit 30 Prozent an den Kosten beteiligen.

Mit der Sanierung sollen im Wesentlichen die folgenden Ziele erreicht werden:

- Teildekontamination Uferbereich der Deponie "Alte Schutti"
- Sanierung und Sicherung der Uferböschung bis zum hydraulischen Lastfall bei HQ100
- Nachweis Standsicherheit in allen Phasen (Bau, Bewirtschaftung) bis zum vordefinierten Lastfall

Geplant ist, die Arbeiten im Zeitraum ab Juni bis Dezember 2020 auszuführen.

Die Sanierungskosten sind inkl. MWST mit insgesamt CHF 2'145'000.00 veranschlagt. Der Gemeindeanteil beträgt 30 %, bzw. CHF 643'500.00.

Es ist davon auszugehen, dass ca. die Hälfte der Kosten im Jahr 2020 und der Rest im 2021 an die Gemeinde verrechnet werden. Dementsprechend ist im Budget 2020 in der Erfolgsrechnung der Betrag von CHF 300'000.00 eingestellt.

Antrag

Der Kreditantrag Sanierung Alte Schutti im Tal von CHF 643'500.00 sei zu genehmigen.

Kreditantrag Neubeschaffung Mehrzweckfahrzeug für die Feuerwehr; CHF 107'000.00

Der Toyota HIACE mit Jahrgang 1995 der Feuerwehr Densbüren Asp ist altershalber zu ersetzen. Die durch die Aargauische Gebäudeversicherung (AGV) vorgegebene Amortisationszeit des Toyota von 20 Jahren ist erreicht und das Fahrzeug ist zunehmend reparaturanfällig. Als Ersatz kommt ein Mehrzweckfahrzeug (MZF) in Frage.

Die Neubeschaffung erfolgt im freihändigen Verfahren, was gemäss Submissionsvorschriften bedeutet, dass der Wert des Fahrzeugs ohne Mehrwertsteuer den Preis von CHF 100'000.00 nicht überschreiten darf.

Die Feuerwehrkommission hat am 14. Juni 2018 eine Beschaffungsgruppe bestimmt, welche sich intensiv mit der Fahrzeugbeschaffung befasste, mehrere Sitzungen abhielt und Offertgespräche führte.

Mit Datum vom 7. Juni 2019 liegt eine Offerte für einen Mercedes-Benz Sprinter 314 CDI, Kastenwagen Hochdach, 4x2, der Firma Tony Brändle AG in Wängi mit einem Kaufpreis von CHF 106'878.00 inkl. CHF 7'641.00 MWSt vor.

Das Fahrzeug wird durch die AGV mit 55 % aus dem Feuerfonds subventioniert. Die Subventionsleistung wird auf einem maximalen beitragsberechtigten Betrag von CHF 100'000.00 ausgerichtet und beträgt CHF 55'000.00.

Antrag

Der Kreditantrag für die Neubeschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs für die Feuerwehr von CHF 107'000.00 sei zu genehmigen.

Budget 2020 inkl. Spezialfinanzierungen mit einem Steuerfuss von 117%

Allgemeines

Allgemeine Informationen

Das Budget 2020 der Einwohnergemeinde Densbüren basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 117%.

Ertragsüberschuss

Das Budget 2020 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 71'500.00 aus.

Die Kosten der Altlastensanierung Deponie Tal werden in den Jahren 2020 und 2021 verrechnet. Gemäss der kantonalen Finanzaufsicht handelt es sich bei solchen Sanierungen sachlich nicht um eine Investition und demzufolge ist die Verbuchung über die Erfolgsrechnung vorzunehmen. Der Kostenanteil der Gemeinde für die Sanierung beträgt insgesamt CHF 643'500.00, wovon CHF 300'000.00 in der Rechnung 2020 verbucht werden. Trotz des ausserordentlichen Aufwands kann ein Ertragsüberschuss ausgewiesen werden.

Erfolgsrechnung

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

0220.3130.02 Kosten für die Software sowie für die Erneuerung der Gemeindehomepage.

1 OEFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

1110.3612.00 Budgetzahlen gemäss Kostenverteiler der Polizei Oberes Fricktal.

1400.3612.02 Das Regionale Zivilstandsamt hat die Vorgabe erhalten, das Familienregister zu digitalisieren. Es entstehen einmalige höhere Kosten für die Umstellung.

1500.3090.00 Diverse Feuerwehrmitglieder werden einen Aus-und Weiterbildungskurs besuchen.

1610.3144.00 Der Kugelfang muss erneuert werden.

2 BILDUNG

2120.3110.00	Es werden die zweite Tranche Tische und Stühle ersetzt. Gleichzeitig wird ein höhenverstellbares Whiteboard angeschafft.
2120.4230.00	Zurzeit besuchen sechs auswärtige Kinder die Schule in Densbüren.
2170.3144.00	Es sind diverse Malerarbeiten und Reparaturen des Bodenbelags im Schulhaus vorgesehen.
2190.3010.00	Das Pensum der Schulsekretärin wurde von 10% auf 20% erhöht.
2191.3170.02	Die Schule Densbüren organisiert im Jahr 2020 ein Jugendfest.
2200.3614.00/ 2200.4260.00	Mehrere Kinder besuchen auswärts eine Sonderschule. Die Eltern beteiligen sich an diesen Kosten.

4 GESUNDHEIT

4210.3636.01	Aufgrund steigendem Pflege- und Betreuungsaufwand steigen die Kosten an die Spitex Aare Nord.
--------------	---

5 SOZIALE SICHERHEIT

5430.3637.00	In einem Fall werden Kinderalimenten bevorschusst.
5790.3631.00	Die Gemeinden sind verpflichtet sich an den Restkosten für Sonderschulung, Heime und Werkstätten zu beteiligen.
5790.3637.00	Die Gemeinden müssen sich an der Finanzierung nicht bezahlter Krankenkassenprämien beteiligen.

7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

7101.3090.00	Das Personal der Abteilung Unterhalt besucht den Brunnenmeisterkurs sowie den Wasserwartkurs.
7101.3111.00	Anschaffung eines Loggers. Mit diesem Gerät können Lecks geortet werden.
7101.3111.01	Anschaffung einer Wasseruhr für das Reservoir in Asp.
7101.9011.00	Das Wasserwerk sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 1'300.00 vor.
7201.9011.00	Die Abwasserbeseitigung sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 42'300.00 vor.

7300.4632.00	Ausschüttung eines Gewinnes aus dem Deponiebetrieb Seckenberg.
7301.9011.00	Die Abfallwirtschaft sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 1'300.00 vor.
7690.3631.00	Kosten für die Altlastensanierung Deponie Tal. Die Gemeinde Densbüren muss sich mit 30% an diesen Kosten beteiligen.
7900.3632.01	Eine weitere Phase des Zukunftsraums wird abgeschlossen. Es folgt die Schlussrechnung.

9 FINANZEN UND STEUERN

9100.400x.00	Der Steuerertrag basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 117%. Es wird von einem Wachstum von 1.0% ausgegangen.
9300.4621.50	Gemäss Berechnung des Departements Volkswirtschaft und Inneres beträgt die Finanzausgleichszahlung für das Jahr 2020 CHF 669'000.00
9300.4621.52	Aufgrund der Neuberechnung der Finanzausgleichszahlung wird in den ersten vier Jahren ein Übergangsbeitrag ausbezahlt. Dieser verkleinert sich jährlich um 25%.
9300.4621.60	Im Zusammenhang mit der Aufgabenteilung erhalten die Gemeinden einen Beitrag in Relation zur Einwohnerzahl, um Rundungsdifferenzen beim Steuerfuss auszugleichen.
9990.9000.00	Das Budget 2020 sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 71'500.00 vor.

Investitionsrechnung

1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG

1500.5060.00	Die Feuerwehr Densbüren-Asp schafft ein neues Mehrzweckfahrzeug an.
1500.6310.00	Die Aargauische Gebäudeversicherung hat ein Subventionsbeitrag (Beschaffung Mehrzweckfahrzeug) von CHF 55'000.00 gesprochen.

6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

6130.5010.00	Per Dekret müssen sich die Gemeinden an den Sanierungen der Kantonsstrassen beteiligen. Im Jahr 2020 folgt die erste Akontozahlung an den Kanton.
6150.5010.07	Am Zelgweg wird der Belag ersetzt.

7 RAUMORDNUNG

7900.5290.02 Kosten für die Gesamtrevision Nutzungsplanung.

8 VOLKSWIRTSCHAFT

8120.5010.01 Weitere Kosten fallen für die periodische Wiederherstellung der Flurwege an.

Antrag

Das Budget 2020 inkl. Spezialfinanzierungen mit einem Steuerfuss von 117% sei zu genehmigen.

Traktandum 6

Verschiedenes und Umfrage

Densbüren, 14. Oktober 2019

GEMEINDERAT DENSBÜREN

Roger Meyer
Gemeindeammann

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'RM', written over a horizontal line.

Margrit Stüssi
Gemeindeschreiberin

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Stüssi', written in a cursive style.